

2009-05-20

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses Städtisches Klinikum am 14.05.2009

**Sitzungsbeginn:** 17:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 18:35 Uhr  
**Sitzungsort:** Städtisches Klinikum, Cafeteria im Ersatzneubau

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

#### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Oberbürgermeister Koschig eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er dankt den Mitgliedern des Krankenhausausschusses und der Leitung des Klinikums dafür, dass sie ihn zu seinem Entschluss, die Leitung des Krankenhausausschusses zu übernehmen, ermuntert und unterstützt haben. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

#### **2. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Die Mitglieder des Krankenhausausschusses stimmen der vorliegenden Tagesordnung einstimmig zu.

#### **3. Genehmigung der Niederschrift vom 02.04.2009**

Die Niederschrift der Sitzung vom 02.04.2009 wird bei einer Stimmenthaltung genehmigt.

#### **4. Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums**

In der Sitzung des Krankenhausausschusses am 02.04.2009 wurden im nichtöffentlichen Teil die folgenden Beschlüsse gefasst:

- ein Beschluss zur Bestellung des Chefarztes für die Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Neuroradiologie
- unter der Beschluss-Nr.: DR/BV/023/2009/V-SKD ein Beschluss zur Beauftragung von Planungsleistungen für den 5. BA des Ersatzneubaus des Städtischen Klinikums
- unter der Beschluss-Nr.: DR/BV/007/2009/V-SKD ein Beschluss zur Beschaffung von Geräten zur Digitalen Bildwiedergabe
- unter der Beschluss-Nr.: DR/BV/041/2009/V-SKD ein Beschluss zur Beschaffung eines chirurgischen Bildverstärkers

- unter der Beschluss-Nr.: DR/BV/008/2009/V-SKD ein Beschluss zur Migration der TK-Anlage.

## **5. Öffentliche Anfragen und Informationen**

Oberbürgermeister Koschig informiert über die Auszeichnung des Klinikums zum „Ausgewählten Ort“ im Rahmen der Aktion „Deutschland - Land der Ideen“ am 05.05.2009 für das Projekt der Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie zur Re-programmierung somatischer Stammzellen der Haut. Diese Veranstaltung war ein voller Erfolg, sie ist auf großes Interesse gestoßen und ist ein Imagegewinn für das Klinikum und die Stadt Dessau-Roßlau.

Dr. Plettner fragt, ob es ein Nachnutzungskonzept für das ehemalige Robert-Koch-Krankenhaus in der Köthener Str. gibt.

Frau Süßmilch erklärt, dass dies nicht Sache des Klinikums ist und ihr nichts bekannt ist.

Oberbürgermeister Koschig erklärt, dass die Stadt zu dieser Problematik Gespräche mit den Alexianern führt.

Dr. Plettner hat festgestellt, dass der Grabstein von Dr. Heinrich Mohs auf dem Friedhof III umgestoßen und beschädigt ist und fragt nach, ob das Klinikum oder die Stadt sich dieser Sache annehmen. Weiterhin fragt er nach, ob es am Klinikum ein Institut für Medizingeschichte gibt, das sich mit solchen Fragen beschäftigt.

Oberbürgermeister Koschig erklärt, dass sich eine Nachfahrin von Dr. Mohs in dieser Sache an die Friedhofsverwaltung gewendet hat und sich die Stadt nunmehr dieser Sache angenommen hat und dafür sorgen wird, dass das Grab in Ordnung gebracht wird. Es soll generell darüber gesprochen werden, wie die Stadt mit Gräbern historischer Persönlichkeiten umgeht.

Frau Süßmilch erklärt, dass es am Klinikum kein Institut für Medizingeschichte gibt, aber die Krankenpflegeschule ein historisches Kabinett eingerichtet hat. Weiterhin beschäftigt sich Prof. H. Seeber mit Fragen der Geschichte des Gesundheitswesens in der Stadt.

## **6. Beschlussfassungen**

### **6.1. Maßnahmebeschluss zur Flächenbefestigung des Patienten- und Besucherparkplatzes im Innenbereich des Klinikumsgeländes Vorlage: DR/BV/128/2009/V-SKD**

Herr Larsen gibt einige kurze Erläuterungen zur vorliegenden Beschlussvorlage.

Das Vorhaben der Parkplatzgestaltung konnte erst nach Änderung des Bebauungsplanes in Angriff genommen werden.

Herr Otto weist darauf hin, dass die Firma EHL bei der Ausschreibung der Leistungen nicht benachteiligt werden sollte.

Herr Giese-Rehm fragt an, was Versickerungsrigolen sind.

Dies sind Mulden zwischen den Stellflächen, über die das Regenwasser versickern kann. Nur bei Starkregen fließt Regenwasser in die Kanalisation.

Die Beschlussvorlage wird unverändert beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: 10:0:0**

## **9. Schließung der Sitzung**

Oberbürgermeister Koschig stellt Öffentlichkeit her und beendet die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 03.06.09

---

Oberbürgermeister Klemens Koschig  
Vorsitzender Betriebsausschuss Städtisches Klinikum

Schriftführer